

**Eigenerklärung des Zuwendungsempfängers für die Förderung von Vorhaben nach  
RZWas 2016**

1. Bezeichnung des Vorhabens:

2. Beschreibung des Vorhabens:

3. Das Vorhaben soll in Koordinierung mit folgendem/folgenden Vorhaben ausgeführt werden:

4. Bei der Durchführung des Vorhabens bzw. im späteren Betrieb können (ggf. auch zeitweilig) Umweltbeeinträchtigungen auftreten (z.B. Inanspruchnahme von Boden, Geruchs- und Lärmimmissionen, Verunreinigungen von Boden/Wasser, Entstehen von Abfällen, Auswirkungen auf Pflanzen/Tiere/Landschaft/Kulturgüter etc.):

ja, weiter mit 5.     nein, weiter mit 6.

5. Erläuterung der möglichen Beeinträchtigungen:

6. Die örtlich zuständige Behörde des Landkreises / der kreisfreien Stadt

\_\_\_\_\_

hat das Vorhaben zur Kenntnis genommen:

ja     nein

7. Das Vorhaben ist

anzeige- und genehmigungsfrei, weiter mit Datum/Unterschrift

anzeigepflichtig, weiter mit Datum/Unterschrift

genehmigungspflichtig, weiter mit 8.

8. Nach dem Testat der unteren Behörde

vom  sind voraussichtlich folgende Genehmigung(en) zu erteilen  
(z.B. Genehmigung v. Gewässerkreuzungen, wasserrechtliche Erlaubnis für Grundwasserhebung oder Abwassereinleitung, naturschutzrechtliche Eingriffsgenehmigung , Baugenehmigung etc.):

9. Die Genehmigung(en) beinhaltet (beinhalten) Umweltschutzbestimmungen

(z.B. naturschutzrechtliche Eingriffsgenehmigung im Zusammenhang mit anderweitiger Gestattungsentscheidung, Baugenehmigung mit Anforderungen nach §§ 22 ff. BImSchG etc.):

ja, welche (bitte für jede Genehmigung gesondert ausweisen):

nein

10. Folgende Genehmigung(en) liegt (liegen) bereits vor und ist (sind) beim Zuwendungsempfänger verfügbar:

11. Folgende Genehmigungen sind noch einzuholen:

Hiermit versichere ich, dass gemäß Art. 24 Abs. 2 Buchst. c der Verordnung (EU) Nr. 65/2011 vom 27.01.2011 das Vorhaben, für welches Fördermittel beantragt wurde, mit den geltenden einzelstaatlichen und EU-Vorschriften im Einklang steht und alle relevanten Genehmigungen vorliegen bzw. zu gegebener Zeit eingeholt werden.

Die entsprechenden Genehmigungen sind beigelegt bzw. werden der Bewilligungsbehörde sofort nach Erhalt vorgelegt.

Datum/Unterschrift Zuwendungsempfänger

